

General-Oberst Freiherr v. Voß. General-Oberst von Schleinitz, Major v. Radolin, links Botschafter Leopold Völker, Generalfeldmarschall Graf Waldersee, Oberstleutnant Herzog zu Crostendorf, Staatsminister Dr. v. Boetticher, Fürst K. Radziwill. Die Tafelrunde hatte das 4. Garde-Regiment gefüllt. Die Kapelle brachte u. a. die Ouvertüre zum "Schlager in Granada", ein Polkaouvertüre aus "Carmen" und "Ungarische Ländler" von Brahms zu Gehör. Der Verlauf des Abendes eroberte die Kaiser zu folgendem Zitat: "Ich trinke auf das Wohl der neu ernannten und der fröhlichen Ritter". Die Musik spielte den feierlichen Gloria. Nach der Tafel hielten die Brotstöcke im Mittwoch-Tisch und zeigten viele der Anwesenden ihre Ansprüche auf.

* Berlin, 18. Januar. Gestern abend um 7 Uhr fand im Wilhelmsaal des königlichen Schlosses bei dem Staatsråd einen Tafel zu Ehren der Ritter des Ordens vom Schwarzen Adler statt. Hierbei sahen die Ritter sich einander gegenüber, und zwar die Ritter in zeitlichem dem Prinzen Heinrich und dem Prinzen Friedrich Adolf, dem Kaiser zwischen den Botschaftern Graf Lanzen und v. Sachsen-Marien. Beide vom Prinzen Heinrich folgten zunächst Oberhofmeister Graf Brodbeck, Prinz Eitel Friedrich, Prinzessin Sophie zu Solingen, Prinz Friedrich Heinrich, Prinz Friedrich Wilhelm, Herzog Ernst Günther zu Schleswig-Holstein, Prinz Friedrich Karl von Hessen, der Erbprinz von Sachsen-Weimar, Staatsminister Graf zu Guelenburg u. a., links vom Prinzen Friederich Adolf zunächst Palästina-Gräfin Keller, Prinz Albrecht, Prinz Waldersee, Prinz Joachim Albrecht, Landgraf Albrecht von Preußen-Philippsthal, Herzog Friedrich Ferdinand zu Schleswig-Holstein, Prinz Max von Baden, Staatsminister Dr. v. Boetticher u. a. Rechts vom Grafen Lanzen hatten Botschafter Graf v. Orlens, Reichsfürst Graf Bülow, Generalfeldmarschall Graf Waldersee, links von Herren v. Sachsenburg der Ordensrätsler Fürst Schleswig-Holstein-Langenburg, General-Oberst Freiherr v. Voß Platz genommen. Es folgten die weiteren anwesenden Ordensritter und hohen Ordensbeamte, die Herren des Hauptquartiers, die Kadettenkasse oder deren Vertreter, die Herren der Gefolge.

* Berlin, 18. Januar. Der Kaiser hatte gestern abend nach dem Diner noch eine Konferenz mit dem Reichskanzler Grafen v. Bismarck. Gestern morgen unternahm der Kaiser eine Ausfahrt; hierauf fand die Sitzung des Staatsrätsels und des Ordensrates statt.

* Berlin, 18. Januar. Über den getätigten Empfang der beiden Präsidien des Bandes giebt beim Kaiser wird berichtet: Der Kaiser unterhielt sich mit den erschienenen Herren ganz kurz Zeit. Die Politik wurde mit seinem Worte berührt. Man sieht immer dieselben Gesichter, bemerkte der Kaiser lächelnd und sprach sein Bedauern aus, daß die Kaiserin die Herren jetzt nicht ebensfalls empfangen könne. Mit dem Präsidenten des Herrenhauses, Fürsten Wied, sprach der Kaiser aber die vom Bildhauer v. Uechtritz geschaffene und vom Kaiser dem Herrenhaus geschenkte Marmorgruppe „Die Krone, der Hof des Friedens“, und fragte ihn, wie sie ihm gefallen. Sobald sprach er das Prädium des Abgeordnetenhauses an und unterhielt sich über die neuen Wandmalerei im Abgeordnetenhaus. — Vorgehoren abend war Freiherr Speck v. Sternberg, der Sekretärreichende Botschafter Deutschlands in Washington, zur festlichen Familienfeier eingekommen. Der Kaiser unterhielt sich mit ihm nach ausgehobener Tafel eingehend über die Aufgaben des deutschen Vertreters in Washington. — Der Kaiser hat anlässlich des gegenwärtigen Aufenthaltes des Kronprinzen am russischen Kaiserhof dem Baron Alphonse eine ziemlich besondere Freundschaft übermittelt. Wie nämlich der „Post“ erfuhr, wurden auf besonderen Befehl des Kaisers zwei schwere Schiffsmodelle dem Reichspost des Kronprinzen übergeben, welche dieser dem Baron als Geschenk seiner tochterlichen Freundschaft persönlich überreichen soll.

* Berlin, 18. Januar. Die vereinigten Ausschüsse des Bundesrats für Zoll- und Steuergesetz und für Handel und Verkehr sowie die vereinigten Ausschüsse für Zoll- und Steuergesetz und für Rechnungsweisen hielten gestern Sitzung. General-Oberst Freiherr v. St. Petersburg, der Sekretärreichende Botschafter Deutschlands in Washington, zur festlichen Familienfeier eingekommen. Der Kaiser unterhielt sich mit ihm nach ausgehobener Tafel eingehend über die Aufgaben des deutschen Vertreters in Washington. — Der Kaiser hat anlässlich des gegenwärtigen Aufenthaltes des Kronprinzen am russischen Kaiserhof dem Baron Alphonse eine ziemlich besondere Freundschaft übermittelt. Wie nämlich der „Post“ erfuhr, wurden auf besonderen Befehl des Kaisers zwei schwere Schiffsmodelle dem Reichspost des Kronprinzen übergeben, welche dieser dem Baron als Geschenk seiner tochterlichen Freundschaft persönlich überreichen soll.

* Berlin, 18. Januar. Die vereinigten Ausschüsse des Bundesrats für Zoll- und Steuergesetz und für Handel und Verkehr sowie die vereinigten Ausschüsse für Zoll- und Steuergesetz und für Rechnungsweisen hielten gestern Sitzung.

* Berlin, 18. Januar. Wenn kürzlich gemeldet worden ist, der Bundesrat habe beschlossen, den Militärsionsgesetz-Einführung zu verschieben und ihn dem Reichstag in der laufenden Tagung nicht mehr zugeben, so ist das noch weiteren Erklärungen ebenso unrichtig, wie die Rätsel sich auch, der in Frage stehende Gesetzesvorlage sei „verzögert“ werden. Eintheilung in ein solches dem Bundesrat noch gar nicht zugegangen. Derselbe befindet sich vielmehr noch in einem Stadium der Vorverhandlungen der beteiligten Ressorts auch in dem in Betracht kommenden Gesetzgebungszeitraum. Es darf gestossen werden, daß die Vorverhandlungen nicht allzuviel zum Abschluß geführt werden können. Ob parallel mit der Neuregelung des Militärsionsgesetzes und die anderemaße Ausgestaltung der Gewerbeamt-Verfahren vorgenommen werden kann, ist noch eine sehr offene Frage. Um die Verhandlungen in lebhafterem Sinne zu bringen, haben die Reichstagsabgeordneten Graf Dierkes und Roos den Antrag eingebracht, den Reichstag zu erachten, daß schon seit Jahren erwartete Militärsionsgesetz dem Reichstag noch in dieser Session vorzulegen.

* Berlin, 18. Januar. Wie die „Ritter Zeitung“ meldet, hat der Hitus im Prozeß um den Kieler Hafen gegen den Chinesen im zweiten Verteidigungs-Berufung eingezogen. Der Verhandlungstermin vor dem zweiten Kammergericht des Oberlandesgerichts steht am 5. Mai an.

* Hamburg, 18. Januar. Im heutigen Ostasiatischen Verein sind gestern Abend zu Ehren des deutschen Gesandten in Peking, Herrn v. Rumann, ein Essen von etwa 100 Gästen statt. General Wever brachte einen Trostspurz aus, in welchem er dem Reichskanzler Grafen v. Bülow seine Anerkennung und seinen Dank für das zahlreiche Eingreifen in die jüngsten ostasiatischen Wirren spendete und Johann Herrn v. Rumann den Dank der ostasiatischen Kaufmannschaft für die von dem Gesandten seitens bewußt gewährte Unterstützung des deutschen Handels ausdrückte. Hierauf erwiderte Herr v. Rumann im längeren Kreis, in welcher er versicherte, die kaiserliche Regierung werde die deutsche Kaufmannschaft bei ihren Besitzungen, die Situation in China kommerziell ausnutzen, und warte auf sie. Die deutsche Regierung nimmt dem Prinzip der offenen Tür im vollen Vertrauen auf die Leistungsfähigkeit des deutschen Kaufmannsstandes rücksichtlos zu, sie wolle nichts anderes, als gleiches Recht für alle. Herr v. Rumann erklärte ferner, er glaube unbedingt den perfektiven Aufbau aufzubauen zu dürfen, das bei den nachgebenden chinesischen Fällen nur Zeit der dringende Wanach besteht, den gegenwärtigen friedlichen Zustand mit aller Kraft aufrecht zu erhalten. Solche Ansichten würden zwar immer wieder vorkommen; aber man braucht sich bedenken, daß nicht jedesmal gleich einem Besuchsnomus bezüglich der Gesamtlage einverstanden. Er werde im Grundsatz wieder auf seinen Posten in Peking zurückkehren und bitte, ihm auch seineszeitl. Vertrauen schenken zu wollen. Herr v. Rumann schloß mit einer Anerkennung der erprobten Tätigkeit des Ostasiatischen Vereins und trat auf das fertere Blumen und Gebeten bestellt.

* Danzig, 18. Januar. Bei der am 18. Januar erfolgten Reichstagswahl im Wahlkreis Stadt Danzig wurden nach amtlicher Ermittelung im ganzen 16.376 Stimmen abgegeben. Davon erhielten Bankdirektor

Wommers-Danzig (krel. Berechnung) 6174, Kassenführer Bartel-Danzig (Sos.) 5569, Generalleutnant v. D. von Heydebreck-Danzig (Krel.) 4273, Bäcker von Woltzegier-Pensukowo (Volk) 345 Stimmen.

* Brüssel, 18. Januar. Maximil. Maria v. Polda, der Schwager des Sultans, der seit längerer Zeit in Belgien ansässig war,

ist heute früh 1 Uhr gestorben.

* Antwerpen, 18. Januar. Die Offiziere des hier eingetroffenen deutschen Schlachtfisches „Stein“ tauschten mit den bischen Bewohnern Belehr und Wissenswerte aus. Wissenswerte wird ein Festmahl zu Ehren der deutschen Offiziere stattfinden.

* Petersburg, 18. Januar. Der Deutsche Kronprinz besichtigte gestern vormitig die historischen Zimmer im Winterpalast und die Kunstsäle der Eremitage. Das Frühstück fand im engsten Familienkreise bei dem Kaiser und der Kaiserin statt. Nach dem Frühstück besuchte der Kronprinz mit seinem Gefolge und dem russischen Oberstaatssekretär die internationale Postkammer-Ausstellung. Zum Empfange derselben waren unter anderen die Präsidentin der Ausstellung, Fürstin Uherkofsky, der deutsche Botschafter Graf v. Alvensleben mit Gemahlin und Gesamtkriegsminister erwiesen. — Wenn der König an die Ritter reiste, werden ihn vornehmlich die Königin-Witwe Karola, deren Gegenwart ihn höchst erfreut, und Prinzessin Mathilde begleiten.

* Russland erzeugende Mitteilungen kommen aus Genf. Die Kronprinzessin von Sachsen und Giron haben Gewerbe verlassen. Uns liegen darüber folgende Meldungen vor:

* Genf, 18. Januar. Nach einer Meldung der Schweizer Telegraphenagentur haben die Kronprinzessin von Sachsen und Giron zusammen mit dem Prinzen von Sachsen und Giron das Elternhaus zusammen. In der letzten Zeit war täglich einer der Herren Staatsminister zum Vortrag befohlen. Augenblicklich beschäftigen den König vorwiegend militärische Fragen. — Wenn der König an die Ritter reiste, werden ihn vornehmlich die Königin-Witwe Karola, deren Gegenwart ihn höchst erfreut, und Prinzessin Mathilde begleiten.

* Genf, 18. Januar. Nach einer Meldung der Schweizer Telegraphenagentur haben die Kronprinzessin von Sachsen und Giron zusammen mit dem Prinzen von Sachsen und Giron das Elternhaus verlassen. In der letzten Zeit war täglich einer der Herren Staatsminister zum Vortrag befohlen. Augenblicklich beschäftigen den König vorwiegend militärische Fragen. — Wenn der König an die Ritter reiste, werden ihn vornehmlich die Königin-Witwe Karola, deren Gegenwart ihn höchst erfreut, und Prinzessin Mathilde begleiten.

* Genf, 18. Januar. Die Kronprinzessin von Sachsen und Giron sind um 7 Uhr 40 Min. abends, nachdem sie auf Umwegen zum Bahnhofe gegangen, von hier abgereist. Sie sind von einer aus Bern gebürtigen bisherigen Bedienten ihres

Hofs begleitet.

* Genf, 18. Januar. Unter die plötzliche Abreise der Kronprinzessin und Giron ist noch hinzuzufügen: Da sie in Genf aufzuhaltende Besitzerin wurde durch die Kronprinzessin von Sachsen und Giron ist unbekannt, doch glaubt man, daß sie den um 7 Uhr abgegangenen Abendzug benutzt haben, um sich nach Montreux zu begeben. — Die Königin des Kreisbades ist wiederholt 7½ Uhr herabsteigen, ebenso die Elternabschiede. Gestern früh 5 Uhr herabsteigen hier abermals 7½ Uhr Königin. Die Königin des Kreisbades ist wiederholt 7½ Uhr herabsteigen, ebenso die Elternabschiede. Gestern früh 5 Uhr herabsteigen hier abermals 7½ Uhr Königin.

* Genf, 18. Januar. Unter die plötzliche Abreise der Kronprinzessin und Giron ist noch hinzuzufügen: Da sie in Genf aufzuhaltende Besitzerin wurde durch die Kronprinzessin von Sachsen und Giron ist unbekannt, doch glaubt man, daß sie den um 7 Uhr abgegangenen Abendzug benutzt haben, um sich nach Montreux zu begeben.

* Genf, 18. Januar. Unter die plötzliche Abreise der Kronprinzessin und Giron ist noch hinzuzufügen: Da sie in Genf aufzuhaltende Besitzerin wurde durch die Kronprinzessin von Sachsen und Giron ist unbekannt, doch glaubt man, daß sie den um 7 Uhr abgegangenen Abendzug benutzt haben, um sich nach Montreux zu begeben.

* Genf, 18. Januar. Unter die plötzliche Abreise der Kronprinzessin und Giron ist noch hinzuzufügen: Da sie in Genf aufzuhaltende Besitzerin wurde durch die Kronprinzessin von Sachsen und Giron ist unbekannt, doch glaubt man, daß sie den um 7 Uhr abgegangenen Abendzug benutzt haben, um sich nach Montreux zu begeben.

* Genf, 18. Januar. Unter die plötzliche Abreise der Kronprinzessin und Giron ist noch hinzuzufügen: Da sie in Genf aufzuhaltende Besitzerin wurde durch die Kronprinzessin von Sachsen und Giron ist unbekannt, doch glaubt man, daß sie den um 7 Uhr abgegangenen Abendzug benutzt haben, um sich nach Montreux zu begeben.

* Genf, 18. Januar. Unter die plötzliche Abreise der Kronprinzessin und Giron ist noch hinzuzufügen: Da sie in Genf aufzuhaltende Besitzerin wurde durch die Kronprinzessin von Sachsen und Giron ist unbekannt, doch glaubt man, daß sie den um 7 Uhr abgegangenen Abendzug benutzt haben, um sich nach Montreux zu begeben.

* Genf, 18. Januar. Unter die plötzliche Abreise der Kronprinzessin und Giron ist noch hinzuzufügen: Da sie in Genf aufzuhaltende Besitzerin wurde durch die Kronprinzessin von Sachsen und Giron ist unbekannt, doch glaubt man, daß sie den um 7 Uhr abgegangenen Abendzug benutzt haben, um sich nach Montreux zu begeben.

* Genf, 18. Januar. Unter die plötzliche Abreise der Kronprinzessin und Giron ist noch hinzuzufügen: Da sie in Genf aufzuhaltende Besitzerin wurde durch die Kronprinzessin von Sachsen und Giron ist unbekannt, doch glaubt man, daß sie den um 7 Uhr abgegangenen Abendzug benutzt haben, um sich nach Montreux zu begeben.

* Genf, 18. Januar. Unter die plötzliche Abreise der Kronprinzessin und Giron ist noch hinzuzufügen: Da sie in Genf aufzuhaltende Besitzerin wurde durch die Kronprinzessin von Sachsen und Giron ist unbekannt, doch glaubt man, daß sie den um 7 Uhr abgegangenen Abendzug benutzt haben, um sich nach Montreux zu begeben.

* Genf, 18. Januar. Unter die plötzliche Abreise der Kronprinzessin und Giron ist noch hinzuzufügen: Da sie in Genf aufzuhaltende Besitzerin wurde durch die Kronprinzessin von Sachsen und Giron ist unbekannt, doch glaubt man, daß sie den um 7 Uhr abgegangenen Abendzug benutzt haben, um sich nach Montreux zu begeben.

* Genf, 18. Januar. Unter die plötzliche Abreise der Kronprinzessin und Giron ist noch hinzuzufügen: Da sie in Genf aufzuhaltende Besitzerin wurde durch die Kronprinzessin von Sachsen und Giron ist unbekannt, doch glaubt man, daß sie den um 7 Uhr abgegangenen Abendzug benutzt haben, um sich nach Montreux zu begeben.

* Genf, 18. Januar. Unter die plötzliche Abreise der Kronprinzessin und Giron ist noch hinzuzufügen: Da sie in Genf aufzuhaltende Besitzerin wurde durch die Kronprinzessin von Sachsen und Giron ist unbekannt, doch glaubt man, daß sie den um 7 Uhr abgegangenen Abendzug benutzt haben, um sich nach Montreux zu begeben.

* Genf, 18. Januar. Unter die plötzliche Abreise der Kronprinzessin und Giron ist noch hinzuzufügen: Da sie in Genf aufzuhaltende Besitzerin wurde durch die Kronprinzessin von Sachsen und Giron ist unbekannt, doch glaubt man, daß sie den um 7 Uhr abgegangenen Abendzug benutzt haben, um sich nach Montreux zu begeben.

* Genf, 18. Januar. Unter die plötzliche Abreise der Kronprinzessin und Giron ist noch hinzuzufügen: Da sie in Genf aufzuhaltende Besitzerin wurde durch die Kronprinzessin von Sachsen und Giron ist unbekannt, doch glaubt man, daß sie den um 7 Uhr abgegangenen Abendzug benutzt haben, um sich nach Montreux zu begeben.

* Genf, 18. Januar. Unter die plötzliche Abreise der Kronprinzessin und Giron ist noch hinzuzufügen: Da sie in Genf aufzuhaltende Besitzerin wurde durch die Kronprinzessin von Sachsen und Giron ist unbekannt, doch glaubt man, daß sie den um 7 Uhr abgegangenen Abendzug benutzt haben, um sich nach Montreux zu begeben.

* Genf, 18. Januar. Unter die plötzliche Abreise der Kronprinzessin und Giron ist noch hinzuzufügen: Da sie in Genf aufzuhaltende Besitzerin wurde durch die Kronprinzessin von Sachsen und Giron ist unbekannt, doch glaubt man, daß sie den um 7 Uhr abgegangenen Abendzug benutzt haben, um sich nach Montreux zu begeben.

* Genf, 18. Januar. Unter die plötzliche Abreise der Kronprinzessin und Giron ist noch hinzuzufügen: Da sie in Genf aufzuhaltende Besitzerin wurde durch die Kronprinzessin von Sachsen und Giron ist unbekannt, doch glaubt man, daß sie den um 7 Uhr abgegangenen Abendzug benutzt haben, um sich nach Montreux zu begeben.

* Genf, 18. Januar. Unter die plötzliche Abreise der Kronprinzessin und Giron ist noch hinzuzufügen: Da sie in Genf aufzuhaltende Besitzerin wurde durch die Kronprinzessin von Sachsen und Giron ist unbekannt, doch glaubt man, daß sie den um 7 Uhr abgegangenen Abendzug benutzt haben, um sich nach Montreux zu begeben.

* Genf, 18. Januar. Unter die plötzliche Abreise der Kronprinzessin und Giron ist noch hinzuzufügen: Da sie in Genf aufzuhaltende Besitzerin wurde durch die Kronprinzessin von Sachsen und Giron ist unbekannt, doch glaubt man, daß sie den um 7 Uhr abgegangenen Abendzug benutzt haben, um sich nach Montreux zu begeben.

* Genf, 18. Januar. Unter die plötzliche Abreise der Kronprinzessin und Giron ist noch hinzuzufügen: Da sie in Genf aufzuhaltende Besitzerin wurde durch die Kronprinzessin von Sachsen und Giron ist unbekannt, doch glaubt man, daß sie den um 7 Uhr abgegangenen Abendzug benutzt haben, um sich nach Montreux zu begeben.

* Genf, 18. Januar. Unter die plötzliche Abreise der Kronprinzessin und Giron ist noch hinzuzufügen: Da sie in Genf aufzuhaltende Besitzerin wurde durch die Kronprinzessin von Sachsen und Giron ist unbekannt, doch glaubt man, daß sie den um 7 Uhr abgegangenen Abendzug benutzt haben, um sich nach Montreux zu begeben.

* Genf, 18. Januar. Unter die plötzliche Abreise der Kronprinzessin und Giron ist noch hinzuzufügen: Da sie in Genf aufzuhaltende Besitzerin wurde durch die Kronprinzessin von Sachsen und Giron ist unbekannt, doch glaubt man, daß sie den um 7 Uhr abgegangenen Abendzug benutzt haben, um sich nach Montreux zu begeben.

* Genf, 18. Januar. Unter die plötzliche Abreise der Kronprinzessin und Giron ist noch hinzuzufügen: Da sie in Genf aufzuhaltende Besitzerin wurde durch die Kronprinzessin von Sachsen und Giron ist unbekannt, doch glaubt man, daß sie den um 7 Uhr abgegangenen Abendzug benutzt haben, um sich nach Montreux zu begeben.

* Genf, 18. Januar. Unter die plötzliche Abreise der Kronprinzessin und Giron ist noch hinzuzufügen: Da sie in Genf aufzuhaltende Besitzerin wurde durch die Kronprinzessin von Sachsen und Giron ist unbekannt, doch glaubt man, daß sie den um 7 Uhr abgegangenen Abendzug benutzt haben, um sich nach Montreux zu begeben.

* Genf, 18. Januar. Unter die plötzliche Abreise der Kronprinzessin und Giron ist noch hinzuzufügen: Da sie in Genf aufzuhaltende Besitzerin wurde durch die Kronprinzessin von Sachsen und Giron ist unbekannt, doch glaubt man, daß sie den um 7 Uhr abgegangenen Abendzug benutzt haben, um sich nach Montreux zu begeben.

* Genf, 18. Januar. Unter die plötzliche Abreise der Kronprinzessin und Giron ist noch hinzuzufügen: Da sie in Genf aufzuhaltende Besitzerin wurde durch die Kronprinzessin von Sachsen und Giron ist unbekannt, doch glaubt man, daß sie den um 7 Uhr abgegangenen Abendzug benutzt haben, um sich nach Montreux zu begeben.

* Genf, 18. Januar. Unter die plötzliche Abreise der Kronprinzessin und Giron ist noch hinzuzufügen: Da sie in Genf aufzuhaltende Besitzerin wurde durch die Kronprinzessin von Sachsen und Giron ist unbekannt, doch glaubt man, daß sie den um 7 Uhr abgegangenen Abendzug benutzt haben, um sich nach Montreux zu begeben.

* Genf, 18. Januar. Unter die plötzliche Abreise der Kronprinzessin und Giron ist noch hinzuzufügen: Da sie in Genf aufzuhaltende Besitzerin wurde durch die Kronprinzessin von Sachsen und Giron ist unbekannt, doch glaubt man, daß

Alla Weinhandlungen
Lieferer

Söhnlein-Sect

Bei Götzen, Freiberger, Troschke, des Hauses, Innenstadt: Adolf Albrecht's Apotheker-Boutique (1. Et. Süste, 25. St. Judas) bis zur Innenstadt. In den Apotheken und bei Drogerien, Schmid 20 Pf., Haupt-Apotheke: Engel, Weiden, Hörlens, Linden, Albert, Salomon, Dreyse, und Hof-Apotheke zum weißen Adler, Bonnus, Löwen-Apotheke.



Gegen Influenza

wird von den ersten ärztlichen Autoritäten
als bestes Vorbeugungs- und Heilmittel

Citrophen

eingeführt.
Citrophen schmerzstillend, nervenverbindend, appetitanregend
und blutfördernd wirkt und dabei vollkommen unschädlich ist.
Citrophen ist in allen Apotheken zu haben, auch Tabletten in
Originalpackung.



Bei schlechter Verdauung
mit ihren Nahrungsbehandlungen, reichhaltigen, leichtverdaulichen, Blähungen, Stuholverstopfungen, Blähungen, Geschäft von Vollstein etc. empfohlen werden. Dr. Ross' Flutatin-Pillen.
Dr. Ross' Flutatin-Pillen.
Dr. Ross' Flutatin-Pillen.
Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.
Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross' Flutatin-Pillen.

Dr. Ross

Albert-Halle.
Heute Montag, den 19. Januar, Abends 7½ Uhr
Einziges
Concert mit Orchester des Violinisten
Kubelik,
unter Mitwirkung v. Fr. Eva Lessmann (Gesang)
und Herrn Richard Platt (Klavier).
Leitung: Hans Sitt.
Programm:
1) Concert D-dur f. Viol. v. Mozart. 2) Brautlieder v. Cornelius. 3) Concert D-dur f. Viol. v. Paradies. 4) Pianof.-Soh. v. Chopin u. Mendelssohn. 5) Lieder v. Franz, Schillings u. A. Mendelssohn. 6) Soloist f. Violin: Præstidum v. Bach. Serenade v. D'Ambrosio. Rondo des Latins v. Bazzini.
Karten zu 5, 4, 3, 2, 1½ und 1.4 bei C. A. Klemm u. Franz Jost.
Festsaal Centraltheater (Gottschedstr.)
Heute Montag, den 19. Januar 1903.
VII. Philharmonisches Concert.
Leitung: Hans Winderstein.
Soloist: Henry Marteau (Violine).

Städtisches Kaufhaus.
Mittwoch, den 21. Januar, 7½ Uhr Abends:
Concert von
Max Lewinger (Violine) und
Percy Sherwood (Clavier).
Clavierbegleitung: Herr Theodor Blumer.
Karten zu 3, 2 und 1.4 bei C. A. Klemm, für Conservat. bei F. Jost.

209. Auction im städtischen Leihhause.
Bis auf Weiteres alle Wochentage von 9—3 Uhr.

Ich habe mich hier, **Röntgenplatz 17**, als Arzt für
innere Krankheiten, spec. des Magens,
niedergelassen.
Sprechtag von 11—1 Uhr.
Dr. med. C. Felix,
normaler Woch. am Krankenhaus St. Jacob.

Ingenieurschule Zwickau Königreich Sachsen
für Maschinenbau und Elektrotechnik.
Ingenieur- und Techniker-Kurse.
Subvention u. Aufsicht d. Staatsrates. Direkt: Kirchhoff u. Hausele. Ingenieure.
Auskunft und Prospekte kostenlos.

Realschule und Progymnasium
zu Grimma.

Die **Realschule** besteht aus sechs aufstrebenden Klassen; ihr Reifezeugnis berechtigt zur Anmeldung für den einjährig-freiwilligen Militärdienst.
Das **Progymnasium** besteht aus drei aufstrebenden Klassen, die nach den Bestimmungen für die Gymnasien eingerichtet sind; es gewährt die Vorbildung für die Fürstenschulen wie für die Unterrichtssachen jedes anderen Gymnasiums.

Diejenigen Progymnasien, welche nicht auf ein Gymnasium übergehen sollen, können in die Kl. III der Realschule übertragen; für sie ist fakultative Lateinsunterricht eingerichtet, so dass auf der Realschule auch in diesem Fache die Reife für die Obersekunda eines Realgymnasiums erlangt werden kann.

Anmeldungen zur Osterannahme, die auch schriftlich bewirkt werden können, werden möglichst bald erbeten; an Zeugnissen soll Geburts- und Taufchein, Impfchein und letztes Schulzeugnis erforderlich.

Die Aufnahmeprüfung wird Montag, den 20. April, von 8 Uhr an abgehalten werden.

Zum Nachweis guter Pensionen, die reichlich vorhanden sind, sowie zu jeder anderen Auskunft ist der Unterzeichnete gern bereit.

Grimma, den 16. Januar 1903.
Prof. Brandt, Dr.

Rackow,
Universitätsstrasse 2, II.,
schnelle und gründliche Ausbildung
in Schö-Schnellschrift, Buchführung, Korrespondenz,
Rechnen, Steganographie, Maschinenschreiben etc.
Auskunft u. Prospekt frei.

Neue Erfahrung!
Reflex-Wichs-Crème
für alle Schuh- und Lederarten!
Terpenoid- und Salvarsan! Erhält das Leder stato weich, ge-
schmeidig und macht es wasserdicht. Braucht weder dascheinen
noch einen Glanz, der auch bei Regen- und Schneewetter bleibt!
Reflex-Werk Dr. Wiss. Kamm., Würzburg.
Erhältlich in den einschlägigen Geschäften.
Generalvertreter: Walter Stegmann, Leipzig,
Telefon 6668, Kreuzkirchstrasse 41.

Waren bergerüftet Seiten werden
Frauenröcke, Bekleider, Männer- u. Frauen-
bekleid., Schürzen in reicher Auswahl,
aus einzeln, in Fabrikserien abgegeben.

Wäschefabrik
Katharinenstr. 13/17, 1. Etage.

Nietzsche-Vorträge

von Dr. E. Horneffer
im kl. Saal der Büchholz'schen Börse
(Hospitalstr. 11, Portal III) abends 8 Uhr
3) Montag, den 19. Januar:
Die Unwertung aller Werte.

Karten à 2.4 bei Hrn. C. G. Naumann
(Universitätsstr. 14), in den Buchh. d. Hrn.
Matthes (Grimm. Str., Rathaus), Lorenz
Kuprinstr. 10, und in der Leipziger
Leihbibliothek (Ritterstr. 4). Für Studier.
à 7.4 bei Hrn. Kastellaus Meisel.

Internationale Musikgesellschaft,
Ortsgruppe Leipzig.

Montag, den 19. Januar, abends 8 Uhr
in der Aula der städtischen Schule für
Fräulein, Schillerstr. 9. Vertrag des
Herrn Dr. Martin Seydel, Lehrers der
Vorlesungskunst an der Universität u. Gesangsverein
in Leipzig; Probleme und Prinzipien der
künstlerischen Ausbildung der Stimme.
Nach dem Vertrag Debatte.
Gäste willkommen. Der Vorstand.

Wichtig für Händler und Privat!

Cigarren-Auction.

Aus einer Sigal. kommt 1 groß. Rollen
in die Sorten, dabei gute
bekannte Marken.
Montag, d. 19. Januar, ab 10 Uhr, zur
Versteigerung: Klosterstr. 13, Saal
H. Müller, Rück. 1. Et. Pohle, Rechteck. 11.

Gr. Gelegenheit

f. Wiederverkäufer.

Gr. Schuhwaren-Auction.

Durch Übernahme eines gr. Schuh-
warengeschäfts sollen heute Montag
in Dienstag Nachmittag 3 Uhr
Leipzig, Versteigerungshaus (Central-
Postamt) 1500 Paar keine Schuhwaren in Vor-
fall. Chevaux für Herren, Damen u.
Kinder, sowie Socken u. Knäppchen
f. Damen u. Kinder, Knäppchen u.
Süßigkeiten, 20 qm. Säcke u. vers-
iegelt werden. Eduard Albrecht,
Auktionator u. Taxator.

Wichtig für Händler und Privat!

Aepfel-Auction.

Sehr beliebter Lieferung kommen
ca. 150 Kisten prima Äpfel,
amer. und Canada, Montag, d. 19. Jan.
Nachm. 2 Uhr ab Sonderpreis bei Versteiger.
Oskar Pöschel, Bettlerstr. 7.
H. Müller, Rück. 1. Et. Pohle, Rechteck. 11.

Wichtig für Händler und Privat!

Gr. Schuhwaren-Auction!

Montag, Dienstag, Vorst. 10 h. abends 6 Uhr
abg. Emiliestr. 30 (Gehr. Weindorfleisch.)

1. gr. Wohl. Herren, Damen u. Kinder-
schaft, sowie Hand- u. Fußbekleid., jene
Kleidungsstücke, u. 5 Et. neue Wintersohle, u.
E. Nähe, Röcken, Hempe, Bräntzel, 6.

Gr. Gelegenheit für Händler!

Waaren aller Branchen

Aberndorf u. Böhlitz
Emil Müller, Böhlitzstr. Turnerstr. 4.

Auktionen

jeder Tag nimmt an
Joh. Friede, Pohle, Nordstr. 11; ferner auch Möbel, Böhlitz.

Ziehung vom 11.—14. Februar 1903.

I. Geld-Lotterie

für das
Völkerschlachtdenkmal.

1522 Goldgewinne: Mark

258500

Mindestpreis im glücklichen Fall:

100000

Preise und Bewertungen:

75000

25000

10000

1 Gewinn 5000 — 5000

1 Gewinn 3000 — 3000

1 Gewinn 2000 — 2000

3 m 1000 — 3000

4 m 500 — 2000

10 m 300 — 3000

20 m 200 — 4000

50 m 100 — 5000

130 m 50 — 6500

400 m 30 — 12000

1000 m 20 — 20000

3000 m 10 — 30000

10000 m 5 — 53000

1. Preis u. Liste 30 Pf. ent-
Lose 13 M. pfeilfertig gegenab.

Deutscher Patriotenbund

Leipzig, Böhlitzstr. 11

und alle besseren Logesäfte.

Schorz und Ernst!

elekt. u. Met. Art., Textil, Uhren, Uhrologie,

Uhren-Blatt, u. u. nur Original u. N.

Stoff bei m. Konzert. Pöschel!

A. Cöller, Böhlitzstr. 1. Tel. 4051.

Dr. med. J. Schwarzkopf,

an der berühmten Abteilung der Universität

in Wien, angrebt, ist für Seiden-,

Baumwoll-, Baumwoll-Baumwoll-

Seide, Baumwoll-Seide, Seiden-

Seide, Seide, Seide, Seide, Seide, Seide,

Seide, Seide, Seide, Seide,

Fahrradklarner Leipzig, Elisenstr. 12.



Die neuesten Modelle in:

Dürkopp, Corona, Westfalen und Columbia

sind eingetroffen und bieten wir in diesen anerkannt besten in- und ausländischen Fabrikaten ausserordentlich günstigen u. vortheilhaften Einkauf.

Grosse überdeckte Radfahrbahn. Grösstes Specialgeschäft am Platze. Lieferant für Staatl. u. Städt. Behörden.

Unser reichhaltigster Katalog für 1903 erscheint Ende Februar. Zusendung wird schon jetzt vorgemerkt und erfolgt gratis und franco.

Buchführung Lehrbuch
A. Chapman,
Thomasring 3.

Neuschütz Reichsstrasse 1.
Lager u. Abendkurse.
Kaufm. Unterricht für Damen.
Buchführ., Steuer., Schreibmaid, etc.

Tachy Hausnr. 24 & Windfuhrstrasse 10-15 Rückfahrt nach
Hoch-Straße-Münchener
Werkstatt, Kaffee, Frau, Eng. 140 M. Stein, Wagners.

C. Schmidt, Markt 9.
Kurs f. Herren, Damen,
Schönschnellschreib., Telefon.,
Reichsmess. u. c. Beg. jeder. Preis. inkl.

Student, gut empfohlen, erhielt Nach-
hilfestunden Schreibkurse 21, III. Büro.
Franz. Mons. KEGEUNE, Windfuhr. 44, II.

Früherunterricht erhältlich, billig
(Telegraphisch) Querstraße 33. Damens-Salon.

Große am 1. Februar meine jährlich
jeweilig stattfindenden Schreibkurse.

Putzeurusus

für Damen besserer Stände.
Reichsf. Altmold. empfohlen. Preis. inkl.

gräf. Eisener. Röhren bei Melitta

Müller, Seitzer Straße 9.

Vervielfältigung.

von Maschinen u. Handschriften
bis zu 50 Drucken je 1.—

100 " 1.00
1000 " 10.—

fertigt die autographische Kopie-Anstalt

7 Burgstrasse 7.

Detectiv-

u. Auskunfts-Institut

"Favorit".

Banstr. 25, I. Teleph. 7654. Prospekt frei.

Bücher-Ausflug, Blätterdruck, Film, Photo.

Alfred Gretschel, verkauf der Stadt Leipzig

vertrieb. Büchereien, Bücherei, 50, Tel. 7561.

Gedichte, Tafelbild, Postkarten.

Leipziger Straße 13, III. L.

Neue Bockbierlieder

bei Teich, Johanniskirche 4.

Berndt, Abteilungen u. Schreibu.

Berndt, Neuschütz, Abteilung 1.

Berndt, Glas, Weißgläser wird mit
geladen. Weißgläser Fabrikationsgewölbe 11,

Berndtsgeschäft.

Frack

u. Gehrock-Anzüge

A. Dachs

Hainstrasse 6, I.

Elegante Frack u. Gehrock-Anzüge

vertrieb. Kindermann, Salzgasse 9, I.

Frack

u. Gehrock-Anzüge

vertr. R. Otto, Markt. Str. 27.

Complete Badeeinrichtungen

Sitz- & Bade-Wannen

auch zum Verleihen.

Eigene Fabrikation.

Crummlitz, Borsothenstrasse,

Eingang am Wasser.

Klein Fuhleiden mehr!

Klein Schuhleiden, Schuhbrennen,

Schuhleiden mehr bei Belebung der

El. Söderstr. 11. Klein Schuhleiden

Fabrikation, Schuhleiden, Schuhleiden

und Kleiderleiden.

Söderstr. 11. Klein Schuhleiden

und Kleiderleiden.

Oehlis, Breitenfelder Str. 54,
Tel. 520 A, m. Zögla, 1. Et. zu vermieten,
Gästehaus Schmalzopf, Wohl. 1. Glas 115.

Sonnevich, beide Tage am Wald, Brunn-
str. 21, L. u. R. Sch. Sonne-
vich, Tel. 520 A, Teichstrasse 2, II.
S. Sonnevich, Tel. 520 A, in verl. b. Hön.

Reinhard, Dam.-Wohnung nahe 3 Bahnen
in Lindenau im Erdgeschoß von 375 A wird
Ober. o. mietbar. Näheres bei Spitzer,
Bürgersche Strasse 24, III., in Lindenau.

G. Tel. 5. Neujell empf. Logie, Tel. 250,
ein Uhr. Zimmer, 2 Räume, w. Balkn. gr.
Räume mit Spritz. u. reidt. Zäh. 11. d. 1./4. &
2. term. Lindenau, Dienstagabend, 40. II. I.

Hofering, Garagenlokal, Salen, mit oder
ohne Schießkammer, kleine Promenadencafe,
Rathausstraße 1, 2. Et. Tel. 520 A, in der Königslippe,
Veli. Garagen, auch Teil. bei Witten, Nähe
Burgschloß, ruhige Lage, Lindenstraße 1, I.

Für Kegelfreunde
Meine vorzügl. Kegelbahn
ist für Donnerstag und Freitag frei
geworden.

Hermann Günther,

Rest. zum "Läubchen".

Eine vorzügliche Asphalt-Kegelbahn

ist noch für Mittwoch Abend frei im
Lehrer-Vereinshaus, Kramerstr. 4.

Krystal-Palast-Theater.

Nener Spielplan.

Kurzes Gastspiel von

Gisela Schneider-Nissen

vom Deutschen Theater in Berlin

sowie sämtliche neusengagirte Specialitäten.

Anfang 8 Uhr. Gewöhnliche Preise. Durchsetzen. € 4.20.

Battenberg.

Täglich Abends 8 Uhr Künstler-Vorstellung.

10 Uhr. **Karl Maxstadt** 10 Uhr.

Der Maskenball

soloscene

ausserdem 10 weitere grossartige Specialitäten.

Nun. Billets bei Frz. Stein, Markt, und Battenberg.



Kapitän Wills-Woodward

mit seinen Seelöwen und Seehunden.

Die grossartigste Dressurnummer der Gegenwart.

Blanche Charmeroy

Dieseuse française.

William Everhart

der Reifenkönig.

Hella Collier, deutsche Soubrette. Arvida Svensson, internationale Sängerin. Francis King, Karten- und Männer-Mampator. Christine Kert, spanische Tänzerin. Brüder Damm, orientalische Akrobaten. Luigi Dell'Oro, Instrumental-Virtuose. Then Obad, arabischer Equinist.

Messeter's Kosmograph, neue Bilderserie.

Das 12 Minuten dauernde Bild: Ritter Blaubart.

Morgen Dienstag:

Elite-Abend

ohne Tabakrauch.



Hôtel de Prusse.

Zur bevorstehenden Fasen bringe meine
hochelegante Festhalle angelegeticht in Erinnerung.

Anerkannt beste Küche
und Weine nur erster Firmen.

Hochzeitungswell
Adolf Wagner, Hofräte.

Panorama.

Heute

Gross. Extra-Militär-Concert,

ausgeführt vom Musikkorps des Königl. Sächs. 14. Inf.-Reg. No. 179
aus Wurzen.

Oswald Schlinko.

Café Bauer

Concert der Original Wiener Schrammeln "d'Nussdorfer".

Eintritt frei. Beginn 8 Uhr Abends.

R. Axster.

Baronialgäste m. Schreit. Seiter Str. 12, III.

Württem. Stube zu vermieten

in der alten Güter 2. Hochstr. links.

Wohl. Schloß 3. v. Hauptstr. 10. 4x. A. 1/2.

Wohl. Zimmer auf Tiere und

am Georgi-Nina. Schützenstr. 1. II.

Reinhard. Dam.-Wohnung nahe 3 Bahnen

in Lindenau im Erdgeschoß von 375 A wird

Ober. o. mietbar. Näheres bei Spitzer,

Bürgersche Strasse 24, III., in Lindenau.

G. Tel. 5. Neujell empf. Logie, Tel. 250,

ein Uhr. Zimmer, 2 Räume, w. Balkn. gr.

Räume mit Spritz. u. reidt. Zäh. 11. d. 1./4. &

2. term. Lindenau, Dienstagabend, 40. II. I.

Hofering. Garagenlokal, Salen, mit oder

ohne Schießkammer, kleine Promenadencafe,

Rathausstraße 1, 2. Et. Tel. 520 A, in der Königslippe,

Veli. Garagen, auch Teil. bei Witten, Nähe

Burgschloß, ruhige Lage, Lindenstraße 1, I.

Drei Linden.

Heute: Montag, den 19. Januar 1903, Heute:

Grosses Linden-Masken-Fest

* Redoute élégante * 4. Musikkapellen *

* Glänzende decorative Ausstattung * Luxuriöse Arrangements. *

10 kostbare u. elegante Prämien für die 10 schönsten Damen- u. Herren-Masken.

Damen in Masken-Costüm haben freien Zutritt.

Vorzugskarten sind in sämtlichen Cigaretten- und Feuer-Geschäften zu haben.

Gute Quelle

Brühl 42.

Heute und folgende Tage

Grosse Bockbierfeste

mit carnavalist. Concert der Haarscapelle.

ff. Bockwürstchen. Rizzi-Bock ausgezeichnet bekommlich.

Schützenhaus L.-Sellerhausen

Heute Montag, den 19. Januar:

I. Grosser Volks-Maskenball

in sämtlichen fecht. decorierten Räumen. Ununterbrochene Concert- u. Ballmusik
mehrerer Musikcapellen. Bekleidung der 5 eleganteren Damen- und 3 der
originellsten Herrenmasken. Quattri für Herren 1. Kl., für Damen 25. Kl. Vorzugskarten
sind in den bekannten Börsencaféen und im östlichen Restaurant für Herren
(25. Kl.) und für Damen (50. Kl.) zu haben. Damen im Wester-Costüm freier Eintritt.

Samstagabend: Vorfeier zu Kaisers Geburtstag
veranstaltet vom Verein der Schermeister und Rangierer sämtlicher Bahnen.

Anfang 7 Uhr. Gölle willkommen.

Albertgarten.

Heute Montag, den 19. Januar.

Grosses humorist. Concert der Leipziger Sänger aus dem Krystall-Palast.

Neues, höchst amüsantes Programm!

Anfang 8 Uhr. Nachdem: Großer Ball. Rittert. & Keh.

Albertgarten-Maskenball: Freitag, d. 30. Januar.

Sanssouci.

Elsterstraße 12. Haltestellen beider Straßenbahnen.

Heute - Montag - Heute

Grosser Elite-Ball.

Feenfeste Bedeutung. - Grandiose Ballmusik.

Anfang 8 Uhr. Eintritt 50. Kl.

Donnerstag, den 22. Januar:

Familien-Abend.

Gr. humor. Concert (Leipziger Sänger aus dem Krystall-Palast) u. Gesellschaftsball.

W. Städter.

9. Februar (Festwoche). Dir. Adal. Doris Drescher. Weitere wichtige Ausstellungen.

Freitag, 1/2 Uhr. Sonntag 4 u. 8 Uhr. Eintritt 20. Kl. G. Hilbert.

Hôtel de Saxe.

Täglich: Grosses Gesangs- und Instrumental-Concert
der Familie Carl Drescher aus Leipzig.

9. Februar (Festwoche). Dir. Adal. Doris Drescher. Weitere wichtige Ausstellungen.

Freitag, 1/2 Uhr. Sonntag 4 u. 8 Uhr. Eintritt 20. Kl. G. Hilbert.

Café Victoria!

Reichsstraße No. 37.

Concert, Anfang 6 Uhr, Original Wiener Schrammeln.

Hugo Wortham.

1. Jahresbericht. 2. Rissbericht. 3. Wohl. 4. Rittert. zum Seiten des

Wohndienstes. 5. Rittert. und Mittelungen.

Freunde und Freunde unter Arbeit sind herzlich willkommen. - Unser Mit-

glieder werden um zahlreiches Erscheinen gebeten.

Cacao

- à Tasse 15. Kl.

Cacao mit Schlagsahne à Tasse 25. Kl.

Chocolade mit Schlagsahne à Tasse 25. Kl.

Kaffee, Thee à Tasse 15. Kl.

Schlagsahne à Glas 15. Kl.

Culmbader für Damen empfohlen.

Bouillon mit Pasteten.

reichhaltiges Conditoren-Gefüll

entwickelt die Conditoren von

L. Tilebein Nachf., Tel. 2368, Hauptstraße Nr. 17.

Einer sagt dem

Andern Heute

Alle zum

Masken-Fest

nach Drei Linden!

Alte Burg.

Plauendorfer Straße 1. (gegenüber dem Alten Theater)

Heute und folgende Tage

Bockbier.

Aug. Walther.

Sachsenhof

früher Stadt Dresden, Johannisplatz.

Nur kurze Zeit:

Tucher-Bock.

E. Schoebel's 50 Windmühlenstraße 50.

Sein in Blättern und Bildern.

Reichhaltiges kaltes Buffet.

Weiberfest unter dem Hause zu Engelsdorf.

Der Vorstand.

Walter Sell, Vorsitzender.

Kaufmännischer Verein.

Heute Montag, 19. Januar

